

Board erkennt nach Wechsel auf OpenCore keine NMVe boot optionen

Beitrag von „Doppelherz“ vom 27. November 2020, 15:50

Ich habe über ein Windows Installationsmedium versucht, die Windows SSD zu retten, aber es blieb mir nur die Möglichkeit des erneuten installierens. Nachdem Windows also auf der ssd neu installiert wurde, hat sich Windows ganz frech das efi von der anderen ssd gekrallt und es überschrieben. Ich hatte mich ausgeschlossen und bootete nur noch ins windows. Ich hab über das bios die reihenfolge ändern wollen, dass ich auch vom usb stick booten kann, kein erfolg. ich bin über die software easyUefi gestolpert und habe verzweifelt versucht damit die boot reihenfolge zu ändern. nichts. Immerhin konnte ich mir noch über diskpart anschauen, dass beide ssds in gpt modus sind, falls das wem was bringt 😊 Darüber konnte ich jedenfalls die efi partition als laufwerk einbinden und mein efi backup wieder drüber bügeln. Danach kam wieder der gleiche spaß, dass ich nur noch ins bios kam bis ich den nvram resettet habe. Nun bootet er wieder brav ins macOS, aber ich habe wieder wie zu Beginn des Tages eine nutzlose Windows SSD im PC...

Ich weiß nicht mal wonach ich suchen soll oder was für suchbegriffe ich brauche. Es wirkt so, als wenn erst die beiden SSDs mit ihren EFI Partitionen einen Machtkampf hatten und nun habe ich nur noch eine EFI Partitiion, auf der nur noch Mac gebootet werden kann. Wie habt ihr denn mit opencore windows installiert? Ich hätte ja angenommen, dass ich mit dem windows installationsmedium dann irgendwie auswählen kann, dass er die zweite ssd nehmen soll und auch da brav sein efi drauf bügelt und beide ssds in optimaler koexistenz die besten freunde werden können. Irgendwas hab ich falsch gemacht. Hilfe 😊